

## Aus der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 19.03.2024:

### TOP 1: Frageviertelstunde

Fragen wurden keine gestellt.

### TOP 2: Freibad Bad Peterstal;

#### **Beratung und Beschlussfassung über das Betriebskonzept/Betriebsführung in der Saison 2024**

Der Bürgermeister informiert, dass aufgrund des gerichtlichen Vergleichs mit der Fa. Badewasser Service GmbH das Freibad am 15.02.2024 zurückgeben wurde; seither wird mit Hochdruck an den betrieblichen, technischen und organisatorischen Voraussetzungen für die Badesaison 2024 gearbeitet. Die Herren Klaus Schwarze und Rüdiger Neumann haben im Rahmen eines Beratungs- und Dienstleistungsvertrages mit der Gemeinde und im Dialog mit dem Förderverein Schwimmbad Bad Peterstal e. V. ein Betriebskonzept für das Freibad für das Jahr 2024 entwickelt, welches im Wesentlichen wie folgt aussieht:

#### **a) Personal**

- Abschluss eines Dienstleistungsvertrages mit Herrn Tom Neumann, Hamburg. Aufgrund seiner Expertise als Fachangestellter für Bäderbetriebe wäre er in operativ leitender und beratender Funktion für die Gemeinde als freier Mitarbeiter tätig. Er würde den regelkonformen Betrieb des öffentlichen Freibades sicherstellen; Das Vertragsverhältnis würde am 13.05.2024 beginnen und am 10.09.2024 enden.
- Abschluss eines befristeten Arbeitsvertrages mit Herrn Paul Münster, Offenburg, als Rettungsschwimmer. Das Vertragsverhältnis würde am 15.05.2024 beginnen und ist befristet bis zum 15.09.2024;
- Einstellung einer Reinigungskraft während der Hauptsaison des Freibades auf Basis eines geringfügigen Beschäftigungsverhältnisses; eine geeignete Person müsste noch gefunden werden.

#### **b) Öffnungszeiten**

Die Öffnungszeiten würden gegenüber den Vorjahren etwas eingeschränkt werden. Darüber hinaus würde das Freibad in der Vorsaison und ggf. einer Nachsaison an einem Tag geschlossen bleiben.

#### **c) Eintrittspreise**

Die Eintrittspreise müssten festgelegt werden, wobei durch eine entsprechende Preispolitik die Saisonkarten möglichst attraktiv gemacht werden sollten.

#### **d) Finanzen**

Trotz reduzierter Öffnungszeiten und dadurch gesenkter Personalkosten wird sich das Defizit im Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Freibad u. a. aufgrund zahlreicher anstehender Unterhaltungsarbeiten und Anschaffungen voraussichtlich von 183.000 € auf 225.000 € (Stand jetzt) in 2024 erhöhen. Ein Nachtragswirtschaftsplan muss deshalb erstellt werden; der Zuschussbedarf aus dem Gemeindehaushalt wird sich entsprechend erhöhen.

Nach Beratung wird einstimmig beschlossen:

a) Mit Herrn Tom Neumann, Hamburg soll – wie vorgetragen – ein Dienstleistungsvertrag abgeschlossen werden; darin wird dem Dienstleister u. a. auch die Kassenführung im Freibad übertragen. Das Vertragsverhältnis beginnt am 13.05.2024 und endet am 10.09.2024.

b) Mit Herrn Paul Münster, Offenburg, soll ein befristeter Arbeitsvertrag als Rettungsschwimmer für den Zeitraum 15.05.2024 bis 15.09.2024 abgeschlossen werden.

c) Die Stelle als Reinigungskraft im Freibad während der Hauptsaison soll zeitnah ausgeschrieben werden.

d) Die Öffnungszeiten des Freibades für das Jahr 2024 werden wie folgt festgelegt:

Vorsaison	17.05.2024 – 14.06.2024 von 12:30 Uhr bis 18:30 Uhr, 1 Ruhetag pro Woche (noch zu bestimmen)
Hauptsaison	15.06.2024 – 11.08.2024 von 10:30 Uhr bis 19:30 Uhr
Nachsaison	12.08.2024 – 08.09.2024 von 12:30 Uhr bis 18:30 Uhr, 1 Ruhetag pro Woche (noch zu bestimmen)

e) Die Eintrittspreise des Freibades für das Jahr 2024 werden wie folgt festgelegt:

- Einzelkarten
  - Erwachsene: 5 €
  - ermäßigter Eintritt (Kinder 6 – 18 Jahre, Schüler, Studenten, Personen mit Behindertenausweis): 4 €
  - Kinder unter 6 Jahren: frei
- Saisonkarten
  - Erwachsene: 75 € (Vorverkauf bis 31.05.2024: 60 €)
  - ermäßigter Eintritt (Kinder 6 – 18 Jahre, Schüler, Studenten, Personen mit Behindertenausweis): 60 € (Vorverkauf bis 31.05.2024: 50 €)
  - Familien inkl. Kinder: 135 € (Vorverkauf bis 31.05.2024: 110 €)

**TOP 3: Anfrage von Herrn Rüdiger Munzert, Bad Peterstal-Griesbach, auf käuflichen Erwerb von Teilbereichen der gemeindeeigenen Grundstücke Flurstück Nr. 505 und 547, Gemarkung Peterstal, Bereich Lindenstraße**

Laut dem Antragssteller soll der Erwerb zur Grundstücksarrondierung und zur Schaffung einer Zuwegung zu seinem unterhalb liegenden Wohnhaus von Norden her dienen. Eine Bebauung des Bereichs ist nicht vorgesehen. Es handelt sich hierbei um eine Steilböschung unterhalb der Lindenstraße, bzw. unterhalb des davon in Richtung Osten weiterführenden Wanderweges, mit einer Fläche mit ca. 165 qm (Flst.-Nr. 547) bzw. ca. 60 qm (Flst.-Nr. 505), insgesamt somit ca. 225 qm. Im östlichen Bereich hatte die Gemeinde vor einigen Jahren umfängliche Hangsicherungsmaßnahmen betreiben müssen, nachdem der Hang ins Rutschen geraten war. Lt. Auskunft des Gutachterausschusses Renchtal handelt es sich um eine landwirtschaftliche Fläche im Außenbereich mit Hanglänge. Der Bodenrichtwert beträgt dort 2,00 € je qm. Da es sich um siedlungsnaher landwirtschaftliche Fläche handelt, ist der 3-fache Wert anzusetzen, somit also 6,00 € je qm. Bei einer angefragten Kauffläche von insgesamt ca. 225 qm würde sich der Verkaufspreis somit auf 1.350,00 € belaufen. Mehr- oder Minderflächen, welche sich im Zuge der Vermessung ergeben, wären auf dieser Basis auszugleichen. Alle mit dem Grundstückskauf zusammenhängenden Kosten, insbesondere Vermessung, Notar- und Grundbuchkosten, Grunderwerbsteuer, u.a. wären von der Käuferseite zu bezahlen. Die Käuferseite hat sich mit den vorstehend genannten Konditionen einverstanden erklärt und möchte die angefragten Teilbereiche gerne erwerben. Nach Beratung wird einstimmig beschlossen: Der Verkauf soll wie vorstehend erfolgen.

**TOP 4: Gutachterausschuss Renchtal;  
Beratung und Beschlussfassung über die Zustimmung zum Erlass einer Änderungsvereinbarung zur öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über die Bildung eines gemeinsamen Gutachterausschusses Renchtal vom 04.12.2019 sowie zur Bestellung eines Vorsitzenden**

In der bestehenden öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über die Bildung eines gemeinsamen Gutachterausschusses Renchtal vom 4. Dezember 2019 ist geregelt, dass der Vorsitzende des Gutachterausschusses auch Leiter der Geschäftsstelle ist. Durch personelle Veränderungen steht kurzfristig die Neubesetzung des Vorsitzenden und der Leitung der Geschäftsstelle an. Um beide Positionen mit unterschiedlichen Personen besetzen zu können, soll die Vereinbarung wie folgt geändert werden: Die bisherige Regelung in § 2 Abs. 3, wonach der Vorsitzende des Gutachterausschusses Leiter der Geschäftsstelle ist, entfällt. Die bisherigen § 2 Abs. 4 und 5 werden zu § 2 Abs. 3 und 4. In diesen Bestimmungen wird der Vorsitzende mit aufgenommen, sodass dieser – wie die stellvertretenden Vorsitzenden und Gutachter – nach den Vorschlägen der beteiligten Renchtal-Kommunen vom Gemeinderat der Stadt Oberkirch bestellt werden kann. Zum Vorsitzenden soll Herr Stephan Lorenz-Feurer und zur Leiterin der Geschäftsstelle Frau Corinna Oswald bestellt werden soll.

Nach Beratung wird einstimmig beschlossen: Der Gemeinderat stimmt den vorstehenden Änderungen zu und nimmt die Personalien billigend zur Kenntnis.

**TOP 5: Bau- und Grundstücksangelegenheiten:**

**a) Bauantrag auf Anbau an das bestehende Wohnhaus, auf dem Grundstück Flurstück Nr. 152/4, Gemarkung Griesbach, Wilde Rench 52a**

Das Einvernehmen der Gemeinde ist einstimmig erteilt worden. Mitglied Bernhard Kimmig hat bei der Beratung und Beschlussfassung wegen Befangenheit nicht mitgewirkt.

**b) Bauantrag auf Nutzungsänderung im Erdgeschoss (Wohnen zu Ferienwohnung) auf dem Grundstück Flurstück Nr. 34/11, Gemarkung Griesbach, Am Ackerköpfe 3**

Das Einvernehmen der Gemeinde ist einstimmig erteilt worden.

**TOP 6: Bau eines Geh- und Radweges zwischen Bad Peterstal und Bad Griesbach im Zuge der Bundesstraße 28 - III. Bauabschnitt zwischen Fällbruck und Ortsteingang Bad Peterstal; Beratung und Beschlussfassung über die Beauftragung des Ingenieurbüros**

Für den Bau des III. Bauabschnittes des Geh- und Radweges zwischen Bad Peterstal und Bad Griesbach. Mittels einer Geh- und Radwegbrücke unterhalb der Fällbruck wird der Geh- und Radweg über die Rench auf das Grundstück Flst.Nr. 244 geführt. Dort verläuft der Weg zunächst parallel zur B 28. Der Radweg wird dann mittels Querungshilfe an die B 28 angebunden. Fußgänger haben die Möglichkeit über den bereits bestehenden Fußweg zum Kostspring zu gelangen; eine alternative Fußweganbindung in Richtung Kostspring wird derzeit verhandelt. Die Planungskosten belaufen sich lt. Honorarangebot des Ingenieurbüros RS vom 21.02.2024 auf 42.758,28 € brutto (Verkehrsanlagen) und 63.478,63 € brutto (Ingenieurbauwerke und Tragwerksplanung).

Nach Beratung wird einstimmig beschlossen: Das Ingenieurbüro RS, Achern, erhält den Planungsauftrag für den III. Bauabschnittes des Radweges zwischen Bad Peterstal und Bad Griesbach im Bereich Fällbruck/Ortsteingang Bad Peterstal.

**TOP 7: Kindergartenbedarfsplanung 2024/2025; Information zur Belegung und zur Personalsituation**

Hauptamtsleiter Matthias Börsig informiert, dass in Bezug auf das aktuelle Kindergartenjahr 2023/2024 im Kindergarten St. Bernhard nach aktuellem Stand bis zum Ende des Kindergartenjahres noch drei Ü3-Plätze in der Naturgruppe frei sind. Im U3-Bereich gibt es bis zum Ende des Kindergartenjahres noch einen freien Platz. Im Kindergarten St. Antonius steht zum aktuellen Zeitpunkt noch ein freier Ü3-Platz zur Verfügung.

Im Kindergartenjahr 2024/2025 können zum aktuellen Zeitpunkt alle bis zum 31.01.2024 angemeldeten Kinder im Ü3- und auch im U3-Bereich aufgenommen werden. Nicht in allen Fällen kann den Familien zum gewünschten Zeitpunkt ein Betreuungsplatz angeboten werden. Im Kindergarten St. Bernhard sind nach aktuellem Stand bis zum Ende des Kindergartenjahres noch zwei Ü3-Plätze in der Naturgruppe sowie sieben U3-Plätze frei. Im Kindergarten St. Antonius ist nach aktuellem Stand ab August 2024 noch ein U3-Platz frei. Die Ü3-Plätze sind bereits ab Juni 2024 voll belegt.

Zur aktuellen Personalsituation in den Kindergärten: Im Kindergarten St. Bernhard war die Personalsituation in den letzten Monaten sehr angespannt. Das Team hat intern sehr viel aufgefangen, jedoch musste die Nachmittagsbetreuung im Ü3-Bereich vorübergehend eingeschränkt werden. Seit Februar wird das Team von zwei Lehramtsstudentinnen im Masterstudium sowie durch eine pädagogische Zusatzkraft unterstützt. Ab April ergänzen außerdem eine Fachkraft mit 100 % sowie eine weitere pädagogische Zusatzkraft das Kindergarten-Team. Zum 01.09.2024 fehlen jedoch nach aktuellem Planungsstand 1,1 Fachkräfte. Aus diesem Grund wurde für den Start des neuen Kindergartenjahres bereits eine Stellenanzeige geschaltet.

Im Kindergarten St. Antonius ist die Personalsituation relativ konstant. Derzeit sind 10 Wochenstunden unbesetzt und zum 01.09.2024 wird nach einer Vollzeitkraft gesucht. Diese Stelle wurde bereits ausgeschrieben.

Der Gemeinderat nimmt die Ausführungen billigend zur Kenntnis.

**TOP 8: Bekanntgaben aus der Arbeit der Gemeindeverwaltung sowie Beantwortung von Anfragen aus der letzten Gemeinderatssitzung**

Bauamtsleiter Markus Waidele informiert über laufende und anstehende Baumaßnahmen in diesem Jahr:

- Glasfaserausbau Innenbereich (UGG) – Baubeginn geplant im Mai 2024
- Glasfaserausbau Außenbereich (BOKG) – Baubeginn geplant im Herbst 2024
- Kanalsanierung Eckenacker BA II – Maßnahme ist abgeschlossen
- Kanalsanierung Eckenacker BA III (Inliner) – Bau ab Ende März 2024
- Kanalerneuerung unterhalb Leopoldstraße – derzeit Ausschreibung/Baubeginn geplant ab 07/2024
- Sanierung Gehweg Lutherweg/Kostspring BA I mit Umbau Bushaltestelle – läuft seit 26.02.2024
- Sanierung Gehweg Lutherweg/Kostspring BA II – derzeit Ausschreibung/Baubeginn geplant ab 07/2024
- Pflanzarbeiten Gehweg Lutherweg/Kostspring – Ausschreibung April 2024/Ausführung BA I ab 07/2024, BA II ab 03/2025
- Umbau Bushaltestellen Rathaus, Bahnhof BP, Bahnhof BG – Vergabe Gemeinderat 04/2024, Ausführung geplant ab 07/2024
- Photovoltaikanlage Sporthalle – Gerüststellung KW 17 anschließend Montage
- Erweiterung Archiv Rathaus – in Ausführung
- Provisorische Fassung Rossecklequellen – Quellen gefasst, Restarbeiten Frühjahr 2024
- Behältersanierung Hochbehälter Kreuz und Börsighof – Maßnahme im Bau
- Behältersanierung Hochbehälter Kaisereiche – Ausschreibung Frühjahr 2024/Ausführung Herbst 2024
- Erneuerung Trinkwasserleitung In den Gassen – Maßnahme abgeschlossen
- Trinkwasseranschluss Seniorenwohnanlage – Maßnahme abgeschlossen
- Notstromaggregate Hochbehälter/Sporthalle – derzeit in Planung
- Neuerteilung wasserrechtliche Genehmigung Bitschmattquelle – in Bearbeitung
- Neue Hard- und Software Trinkwasserhochbehälter – Angebot angefordert
- Radweg Mülben/Fällbruck – bis auf Geländermontage abgeschlossen  
→ offizielle Verkehrsfreigabe am 02.05.2024
- Radweg Fällbruck/Ortseingang Bad Peterstal – Planungsphase
- Erneuerung Littwegbrücke – Planungsphase

**TOP 9: Bekanntgabe von Beschlüssen aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 19.02.2024**

Keine.

**TOP 10: Anträge, Fragen und Anregungen aus der Mitte des Gemeinderates**

Keine.

gez. Meinrad Baumann  
Bürgermeister